



Viele Anfragen erreichen mich regelmäßig nach der Frage, wie man ein eigenes Buch schreibt und es veröffentlicht. Hier nun also eine Art „Anleitung“ beziehungsweise ein Vorschlag aus eigener Erfahrung.

Am Anfang steht die Idee

Um ein eigenes Buch zu erschaffen, muss zuerst der Grundstein gefunden und gelegt werden- das ist die **Suche nach der eigenen Geschichte/ das eigene Thema**, über das man überhaupt schreiben möchte.

Anregungen kann man sich aus dem Leben holen, zum Beispiel aus Gesprächen mit Freunden und Verwandten oder durch Erinnerungen, Fotos oder Medien - Augen und Ohren stets offen halten.

Wenn das „Gerüst“ eurer Geschichte vorhanden ist und ihr also grob den Inhalt beschreiben könntet, habt ihr die erste „Phase“ geschafft.

Ich empfehle euch so viele Notizen zu euren Ideen zu machen, wie möglich. Verwerfen könnt ihr später immer noch einiges, aber das Sichern dieser Gedanken ist wichtig, damit später nichts wichtiges verloren geht.

Wie soll das Buch heißen?

Dieser Frage widme ich mich persönlich immer sofort am Anfang. Ich brauche einen Titel, mit dem ich arbeiten (hantieren) kann. Manche Schriftsteller legen sich bezüglich dem Namen erst am Ende ihres Manuskriptes fest.

Die Suche nach dem richtigen Titel läuft euch nicht weg - also lasst euch Zeit und schreibt euch alle Ideen dazu auf, bis ihr euer Endergebnis gesichtet habt.

Wie entwerfe ich Charaktere?

Die Charaktere eines Buches sind dessen Herzstücke. Überlegt euch im nächsten Schritt, wen ihr in das Buch einfließen lassen möchtet. Legt euch zu jedem Charakter zum Beispiel einen **Steckbrief** an (Name, Alter, Aussehen, Herkunft, Vergangenheit, ect.).

Vorbilder könnten hierfür Freunde, Bekannte, Verwandte, aber auch Personen sein, die ihr nicht allzu sehr mögt.

Wenn ihr mehrere Hauptcharaktere in eurem Buch beheimatet, würde es sich anbieten, diese nach einander in die Geschichte einzubringen, damit der Leser den Überblick nicht verliert.

Versucht bei allem, worüber ihr schreibt, dem Leser eure Welt so darzulegen, wie ihr sie selbst seht - schreibt gefühlvoll, denn was das Herz berührt, berührt den Menschen.

Wie entstehen Orte und Landschaften?

Damit der Leser sich eure Welt möglichst genau vorstellen kann, ist es auch hier von Vorteil euren eigenen Blick auf die Orte dem Leser literarisch zu übertragen.

Orte und Landschaften können aus euren Phantasien entstehen oder ihr holt euch Anregungen, zum Beispiel von Fotos oder Reisen.

Mein Manuskript ist fertig, was nun?

Wenn ihr eure Geschichte zu Ende gebracht habt, beginnt die **Korrektur**. Ihr lest euer gesamtes Werk mehrfach durch, um es auf Rechtschreibung, Ausdruck und Inhalt zu überprüfen. Hierbei lohnt es sich 2-3 weitere, vertrauensvolle Leser heranzuziehen, die euer Buch aufmerksam durchforsten - zum Beispiel nach folgenden Kriterien: Kann man der Geschichte flüssig folgen? Ist die Geschichte ansprechend und unterhaltsam geschrieben? Gibt es inhaltliche Fehler oder Passagen, die man als Leser nicht versteht?

Wie wird ein Buch veröffentlicht?

Die Korrektur ist beendet und nun startet euer Manuskript den **Weg zu den Verlagen**. Begeht euch auf die Suche nach Verlagen, in die euer Buch thematisch auch passen würde (das „Programm“ der Verlage ist hierbei entscheidend und kann zum Beispiel über die Homepages der Verlage eingesehen werden).

Im Anschluss schickt ihr Teile/ Kapitel eures Werkes an die ausgewählten Verlage und ab dann kann man nur noch die Daumen drücken. ^-^